

## Der Kompass des Gewissens



**Fynn Weisenstein, BGYW23, GK Ethik**

Das Gewissen, in welche Himmelsrichtung wirst du deine Entscheidung richten?  
Welche Richtung bietet für dich selbst den richtigen Aspekt zum ruhigen Schlafen im Bett?  
Welche Entscheidung ist moralisch recht, vermischt sich mit der Gesellschaft und biegt alles zurecht?

Was beeinflusst alles diesen einen Aspekt?

Zu viel zu beachten, die Entscheidung quält, wie wird am besten der richtige Weg gewählt?

Es gibt nicht nur gut und schlecht.

Nicht nur der Teufel, der einem Schlechtes zuspricht oder den Engel,  
der nur von guten Taten spricht.

Jede Entscheidung hat Folgen, was mal gut war, ist ganz schnell schlecht.

Der Kompass im Herzen ist manchmal defekt.

Zeigt nicht den Weg, und lässt einen im Stich.

Viele Wege und viele Entscheidungen tun sich auf.

Wie nimmt das Ganze wohl seinen Lauf?

Kann nicht nur Richtung Norden folgen, komme vom Weg ab, falle tief,  
der Pfad nicht mehr in Sicht, suche das Licht,  
das Licht, damit die richtige Entscheidung nicht erlischt.

Leuchtet mir den Weg – dank meiner Erfahrung auf dem Lebensweg,  
manchmal reicht die Erfahrung aber nicht aus  
und neue Wege tun sich auf.

Aber pass bloß auf, die Wege sind voll mit Hindernissen.

Hindernisse, die nicht zu vermeiden sind,

eine unvermeidbare Gefahr, die es gilt zu bezwingen, um seinen Weg zu finden.

Der Kompass wählt nicht für dich den Pfad, der dein Gewissen zu beruhigen vermag,  
nach Nord, Süd, Ost und West, DU entscheidest,

bezwingst das Hindernis, kommst voran und bewegst dich stetig  
nicht nur auf einem Weg, nicht nur in eine Richtung,

sondern auf mehreren Wegen, in alle Himmelsrichtungen gerissen,  
der Kompass spielt verrückt,

das Gewissen beeinflusst von Recht, Unrecht, Freunden und Pech  
und so viel mehr, es passt gar nicht in diesen Text.

Entscheide selbst, wähl deinen Weg und entscheide dich  
für dein Gewissen

und nicht das von der restlichen Welt.

Der innere Kompass, das ist, was zählt.